

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 42 (1924)
Heft: 238

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 10. Oktober
1924

Berne
Vendredi, 10 octobre
1924

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLII. Jahrgang — XLII^{me} année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

N^o 238

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgepaltenen Kolonnenzeile (Ausland 65 Cts.)

Redaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 238

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. /
Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Güterrechts-
register. — Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni matrimoniali /
Schweiz. Holzindustrieverein. / Brunnengenosenschaft Messen. / Schiffsregister
des Kantons Basel-Stadt. / Viehzuchtgenossenschaft Erlach-Vinelz und Umgebung /
Société Immobilière de l'Avenue Jomini, à Lausanne. / Société Immobilière de
Ben-Posta, à Lausanne.

Wirtschaftliche Beilage Nr. 86 — Supplément économique N^o 86
Supplemento economico N^o 86

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die erstmals in Nr. 229 des Schweizerischen Handelsamtsblatts von
1921 als vermisst aufgerufenen folgenden Titel: 8 Obligationen 3 % Staat
Bern (Anleihen der Hypothekarkasse) von 1897 zu Fr. 500, Nrn. 90917/24,
sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden;
sio werden hiermit kraftlos erklärt. (W 544)

Bern, den 7. Oktober 1924. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der Obligation Schweiz. Bundesbahnen 1903,
3 %, diff. Nr. 276190, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert
3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unter-
zeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf
diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 515¹)

Bern, den 22. September 1924. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der drei Obligationen des III. eidg. Mobilisa-
tionsanlehens 1915, Nrn. 5185/87 zu je Fr. 100, mit Coupons ab 1. Oktober
1924 u. ff., wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren,
vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten
Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen
Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 520¹)

Bern, den 22. September 1924. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber des Checks Nr. 134454 zu Fr. 10,000 der
Schweizerischen Nationalbank, lautend an Ordre des Ernst Pfister, datiert
vom 4. August 1923, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert
3 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unter-
zeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf
diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 516¹)

Bern, den 23. September 1924. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Das Bezirksgericht Untertoggenburg hat in seiner Sitzung vom 26. Sep-
tember 1924 nachbezeichnete Pfandtitel als kraftlos erklärt:

1. Versicherungsbrief Nr. 904, Band V, vom 5. Februar 1906, Wert
Fr. 1000, abgeschrieben auf Fr. 550, jetzt ganz abbezahlt. Ursprünglicher
Schuldner: Wenger, Friedrich, Oberuzwil; jetziger Schuldner: Peter Hitz,
Riggenschwil, Gemeinde Oberuzwil. Ursprünglicher Kreditör: Adolf Haus-
mann, Oberuzwil, faustpfandrechtlich deponiert gewesen bei der St. Gal-
lischen Kantonbank, Filiale Wil.

2. Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 948, Bd. V, datiert Oberuzwil, den
7. Mai 1906. Schuldner: Jakob Zacharias Ruckstuhl, in Wilen, Gemein-
de Oberuzwil; Kreditör: Josef Anton Widmer, Wilen, Oberuzwil, jetzt dessen
Erben. Ursprünglicher Wert Fr. 1500, jetzt noch Fr. 975.

Flawil, den 9. Oktober 1924. (W 545)

Bezirksgerichtskanzlei Untertoggenburg.

Das Kassabüchlein Nr. 4358 der St. Gallischen Creditanstalt, St. Gallen,
ausgestellt am 17. Juli 1899 und lautend auf Dorothea Wälti, Oberuzwil,
Wert Fr. 1319.40, wird vermisst. Der allfällige Inhaber wird aufgefordert,
dasselbe beim Bezirksgerichtspräsident St. Gallen vorzuweisen, ansonst es
nach Ablauf einer von heute an laufenden dreijährigen Frist als kraftlos
erklärt wird. (W 511²)

St. Gallen, den 25. September 1924.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Der Kaufschuldversicherungsbrief von Fr. 5090.91, Pfandprotokoll
St. Gallen Nr. R 392, haftend auf Kat.-Nr. 480, Gallusstrasse 8, St. Gallen
(ursprüngliche Gläubiger: Maria Kohler und Heinrich Wild, ursprünglicher
Schuldner: Ulrich Wild, heutige Gläubigerin: Maria Elise Henriette Zollikofer
und heutiger Schuldner: St. Othmar. Krankenverein, St. Gallen), wird ver-
misst. Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, denselben beim Bezirks-

gerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen, ansonst nach Ablauf eines Jahres,
seit heute, die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 512²)

St. Gallen, den 26. September 1924.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Zufolge heutigen Beschlusses des Bezirksgerichts Kreuzlingen wird der
allfällige Inhaber des Schuldbriefes per Fr. 10,670, d. d. 14. März 1919
(Pfandprotokoll Bd. Z, pag. 313, Nr. 67; Schuldner: Otto Rüd, Landwirt,
Seheringen; Gläubiger: August Imhof, Landwirt, Seheringen), aufgefordert,
sich zwecks Geltendmachung seiner Rechte binnen der Frist eines Jahres,
von der Publikation an gerechnet, beim Grundbuchamt Kreuzlingen zu mel-
den, ansonst der genannte Titel als kraftlos erklärt wird. (W 533²)

Romanshorn, den 1. Oktober 1924. Gerichtskanzlei Kreuzlingen.

Il est ouvert une enquête aux fins de découvrir et, en cas d'insuccès
d'obtenir l'annulation de la cédula hypothécaire créée au nom de Mademoi-
selle Léonie La Fontaine, au capital de fr. 9800, inscrite le 10 décembre 1914,
à Série I. G. n^o 834, garantie par les immeubles cadastrés en Section B.
n^{os} 152¹ et 152² du territoire de St-Mier, feuille 32.

Le détenteur éventuel de cette cédula est sommé par les présentes de
nous adresser cette cédula dans l'année dès la première publication faite de
quoi, l'annulation en sera prononcée. (W 478¹)

Courtellary, le 9 septembre 1924.

Le président du tribunal: A. Comment.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1924. 6. Oktober. Aryana-Bund, in Herliberg (S. H. A. B. Nr. 9 vom
12. Januar 1924, Seite 68). In der Generalversammlung vom 13. Juli 1924
haben die Mitglieder dieses Vereins die Auflösung beschlossen. Aktiven
und Passiven gehen an die neu gebildete Genossenschaft unter der Firma
«Aryana-Gesellschaft», in Herliberg, über, gemäss Bilanz vom 30. Juni 1924.
Diese Firma und damit die Unterschriften der Vorstandsmitglieder Frau
Frieda Ammann (Ehrenvorsitzende), Emil Sommer (Patriarch), Hermann
Hini, Gottlieb Schmid, Carlos Bunge und Jakob Merz werden daher bierorts
anmit gelöscht.

6. Oktober. Unter der Firma Aryana-Gesellschaft hat sich am 13. Juli
1924, mit Sitz in Herliberg, eine Genossenschaft gebildet, welche
die Aktiven und Passiven des bisherigen Vereins unter dem Namen «Aryana-
Bund», in Herliberg, gemäss Bilanz vom 30. Juni 1924 übernimmt. Die
Aryana-Gesellschaft dient ausschliesslich dem idealen Zwecke der Masdasnan-
Tempel-Gemeinschaft, die ihren Zentralsitz in Herliberg hat, und sich die
Realisation und Verbreitung des Erziehungs- und Lehrsystems der Mas-
dasnanlehre zwecks Höherentwicklung der Menschheit zum Ziele setzt. Die
Genossenschaft finanziert und unterhält zu diesem Zwecke die Aryana-
Lebensschule verbunden mit Privatpension nebst Zimmer- und Wohnungs-
vermittlung. Ausserdem führt sie nach kaufmännischer Art ein Verkaufs- und
Versandgeschäft in Lebensmitteln und übrigen Bedarfsartikeln, einen Bücher-
und Schrifteverlag, betreibt Landwirtschaft, insbesondere Gartenbau und
weitere kleingewerbliche Unternehmungen. Die Gesellschaft besitzt, kauft
oder verkauft Grundeigentum, oder verwaltet solches für andere und fördert
alle Bestrebungen zur Heranbildung einer mustergültigen Masdasnankolonie.
Auch übernimmt sie auf Wunsch die bankmässige Vermögensverwaltung für
ihre Mitglieder. Die Aryana-Gesellschaft verwaltet ausserdem als separaten
«Tempel-Fond» das Vermögen der Masdasnan-Tempel-Gemeinschaft und be-
sorgt für dieselbe den Inkasso der Beiträge der Mitglieder, die entweder
in Gruppen kollektiv oder als Einzelmitglieder der Zentrale in Herliberg
angehören. Eine Gewinnverteilung an die Mitglieder findet nicht statt. All-
fällige Ueberschüsse werden für die Zwecke der Masdasnan-Tempel-Gemein-
schaft verwendet. Die Mitgliedschaft der Genossenschaft kann von jeder
handlungsfähigen physischen oder juristischen Person erworben werden, die
Mitglied der Tempel-Gemeinschaft ist, durch Einreichung einer Beitritts-
erklärung an den Vorstand, der über die Aufnahme Beschluss fasst. Die Mit-
gliedschaft kann auch von Ortsgruppen der Masdasnan-Tempel-Gemeinschaft
für mehrere Personen kollektiv erworben werden. Jedes Mitglied muss bei
der Aufnahme mindestens einen auf den Namen lautenden Anteilschein von
nominell Fr. 100, Fr. 500 oder Fr. 1000 erwerben. Davon ist die Hälfte, wenn
möglich, sofort und der Rest innert 3 Jahren zu bezahlen. Die Zahl der An-
teilscheine, die ein Mitglied besitzen darf, ist unbeschränkt. Die ersten Fr. 500
der Guthaben aus Anteilscheinen sind unverzinslich; für weitere Einlagen
wird eine dem üblichen Zinsfuss entsprechende Gegenleistung gewährt. Die
Mitgliedschaft endet durch Tod, Austritt, wofür eine sechsmonatliche Kün-
digung notwendig ist, oder durch Ausschluss. Bei Abgang durch Tod sind
bis zu Fr. 500 der Guthaben aus Anteilscheinen nicht rückzahlbar. Ausge-
tretene oder ausgeschlossene Mitglieder erhalten ihre Einzahlungen nach
mindestens sechsmonatlicher Kündigung zurückbezahlt. Soweit es der Ge-
schäftsstand verlangt, ist bei Austritt oder Ausschluss ein Austrittsgeld zu
entrichten, dessen Höhe von Fall zu Fall vom Vorstand bestimmt wird. Für
die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschafts-
vermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist
ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversamm-
lung, der Vorstand, bestehend aus dem Botschafter und den ihm beigegebenen
Beratern, dem Patriarchen und mindestens 7 weitem Mitgliedern; der Schieds-
rat und die Kontrollstelle. Der Patriarch ist ermächtigt, von sich aus, zu

seiner Unterstützung, aus den Mitgliedern des Vorstandes zur direkten Leitung der Geschäftsführung einen engeren Vorstand von drei bis fünf Mitgliedern zu bestimmen oder die Leitung einzelner Geschäftszweige an Vorstandsmitglieder zu übertragen. Der engere Vorstand besteht zurzeit aus: Emilio Somner, Kaufmann, von Russo (Tessin), in Herliberg, Vorsitzender (Patriarch); Hermann Hüni, Postbeamter, von Horgen, in Herliberg, Schriftführer; Dr. Karl Veltman, Kaufmann, von Zürich, in Goldau (Schwyz); Gottlieb Schmid, Gemeinderatsschreiber, von und in Lindau, und Jakob Merz, Baumeister, von Beinwil a. S., in Bern. Die Mitglieder des engeren Vorstandes zeichnen je zu zweien kollektiv.

6. Oktober. Telefonwerke Albisrieden A.-G. (Ateliers de Téléphone Albisrieden S. A.), in Albisrieden (S. H. A. B. Nr. 153 vom 3. Juli 1924, Seite 1129). Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 20. Mai 1924 hat die Reduktion des Aktienkapitals von bisher Fr. 900,000 auf Fr. 500,000 beschlossen durch Amortisation von 400 Stück Aktien der Gesellschaft zu je Fr. 1000. § 3 Abs. 1 der Gesellschafts-Statuten wurde revidiert. Das Aktienkapital beträgt demnach Fr. 500,000 und zerfällt in 500 vollbezahlte auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 1000. An Stelle einzelner Aktien kann die Gesellschaft Zertifikate über eine grössere Anzahl von Aktien ausgeben.

6. Oktober. Sumag, Sägen- und Maschinenmesserfabrik A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1924, Seite 11). Als weiteres Mitglied wurde in den Verwaltungsrat gewählt: C. Wilhelm Haas jun., Ingenieur, deutscher Staatsangehöriger, in Romscheid. Es führen nunmehr alle Verwaltungsratsmitglieder unter sich je zu zweien kollektiv die für die Gesellschaft rechtsverbindliche Unterschrift.

Schuhwaren. — 6. Oktober. J. Hungerbühler Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 218 vom 17. September 1924, Seite 1545). Die Unterschrift von Hans Rütishauser wird damit gelöscht.

Baumwollabfälle, -Garne und -Gewebe. — 5. Oktober. Die Firma Ernst Surber & Co., in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 55 vom 26. Februar 1921, Seite 427), Agentur und Handel in Baumwollabfällen, -Garnen und -Gewebe, u. h. Gesellschafter: Ernst Surber und Kommanditist: Otto Billo, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven auf die neue Firma «Ernst E. Surber», in Zürich 7, und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen.

Inhaber der Firma Ernst E. Surber, in Zürich 7, ist Ernst Emil Surber, von Zürich, in Zürich 7, Agentur in Baumwollabfällen, -Garnen und -Gewebe. Asylstrasse 67. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ernst Surber & Co.» in Zürich 7.

Mercerie, Weiss- und Wollwaren. — 6. Oktober. Die Firma A. Eierweiss, Kaufhaus zum Kasino, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 272 vom 28. Oktober 1913, Seite 1921), Mercerie, Weiss- und Wollwaren, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bankgeschäft. — 6. Oktober. Die Firma Wolfensberger, Friedrich & Widmer, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 191 vom 16. August 1924, Seite 1383), erteilt eine weitere Kollektivprokura an Carl Jenny, von Basel, in Zürich 6. Die Kollektivprokuristen zeichnen je zu zweien unter sich.

6. Oktober. Meyer & Brunner, Watoelin-Farbwerke, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 254 vom 25. Oktober 1918, Seite 1678). Der Kollektivgesellschaftler Otto Brunner wohnt in Zürich 7.

Baummaschinen und Werkzeuge. — 6. Oktober. Die Firma Bachmann-Bosshardt & Co., in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 173 vom 8. Juli 1913, Seite 1257), verzeigt als gegenwärtiges Geschäftslokal: Schindlerstrasse 22, Zürich 6.

Hotel. — 6. Oktober. Die Firma Elise Furrer-Weiss, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 83 vom 11. April 1923, Seite 732), Betrieb des Hotel Adler, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Export und Import. — 6. Oktober. Die bisher mit Sitz in Bern eingetragene Firma Walter U. Vogt, Inhaber: Walter Urs Vogt-Brahm, von Grenchen (Solothurn), in Zürich 8; Export und Import von Waren aller Art, hat ihren Sitz nach Zürich 8, Mühlebachstrasse 76, verlegt.

Zeitung. — 6. Oktober. Inhaber der Firma Dr. Fritz Giovanoli, in Zürich 1, ist Dr. rer. pol. Fritz Giovanoli, von Frasnacht (Thurgau), in Zürich 6. Verlag und Herausgabe des «Sonntags-Couriers» (Zeitung). Waisenhausstrasse 12.

6. Oktober. Baugenossenschaft «Eigen-Haus» Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 195 vom 21. August 1924, Seite 1401). Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr: Nordstrasse 378, Zürich 6.

Chemisch-technische Produkte. — 7. Oktober. Inhaber der Firma August Dennewill, in Alstetten, ist August Dennewill-Binder, württembergischer Staatsangehöriger, in Zürich 6. Fabrikation und Vertrieb chemisch-techn. Produkte. Saumackerstrasse 14a.

7. Oktober. Schweizerische Immobilien-Gesellschaft Confidentia, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 277 vom 24. November 1916, Seite 1781). Das einzige Vorstandsmitglied Dr. jur. Georg Wettstein ist Bürger von Zürich und wohnt in Zürich 8.

Holz-Import und -Export. — 7. Oktober. Die Firma Joseph G. Müller, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 274 vom 21. November 1916, Seite 1765), hat Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 7, Klobachstrasse 48, woselbst auch der Inhaber wohnt.

Pelzwaren, Herrenhüte, Mützen, Schirme usw. — 7. Oktober. Die Firma Kretz-Codoni, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 93 vom 22. April 1924, Seite 665), verzeigt als weitere Natur des Geschäftes: Handel in Herrenhüten, Mützen, Schirmen, Stöcken und Kinderartikeln.

7. Oktober. Betriebskrankenkasse bei der Firma Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 23 vom 29. Januar 1924, Seite 159). In der Generalversammlung vom 9. August 1924 haben die Genossen-schafter eine teilweise Aenderung der Statuten beschlossen, wonach den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber folgende Aenderungen zu konstatieren sind: Personen, welche bei ihrem Eintritt mit einem Leiden oder Gebrechen behaftet sind, können gegen Revers unter Ausschluss der Krankenversicherung des betreffenden Leidens oder Gebrechens in die Kasse aufgenommen werden. Das Mitglied tritt, insofern das im Revers genannte Leiden oder Gebrechen geheilt ist, bzw. während einer Probezeit von zwei Jahren keine Arbeitsunfähigkeit nach sich gezogen hat, nach Ablauf dieser Frist in seine vollen Rechte ein. Mitglieder, welche in das Angestellten- oder Pensioniertenverhältnis übertreten, können in der Kasse verbleiben, wobei sie einem besonderen Reglemente unterstellt werden.

Zeitschriften- und Buchverlag, Druckerei, galvanoplastische Anstalt. — 7. Oktober. Die Firma «W. Vobach & Co. Gesellschaft mit beschränkter Haftung», in Berlin, hat ihre Filiale in Zürich unter der Firma W. Vobach & Co. Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Berlin, Zweigniederlassung Zürich (S. H. A. B. Nr. 174 vom 28. Juli 1924, Seite 1287) aufgehoben. Diese Firma und damit die Unterschriften Oscar de Liagre, Hermann Bauermeister, Paul Krebs, Otto Hausbrand, Richard Plöner, Samuel Hochstein und Karl Egli-Klein, letzterer Filial-Prokurist (Gesellschafter: die Firma «Buch- und Zellstoffgewebe Hugo Stinnes Gesellschaft mit beschränkter Haftung» und «Allgemeine Verlags- und Druckerei-Gesellschaft mit beschränkter Haftung», beide in Berlin), werden am zürcherischen Handelsregister anmit gelöscht.

Uhren, Goldwaren, Optik. — 7. Oktober. Die Firma Carl Walter, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 280 vom 6. November 1913, Seite 1977), Uhren, Goldwaren und Optik, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Walter-Kampli» in Zürich 1 erloschen.

Inhaberin der Firma Walter-Kampli, in Zürich 1, ist Frau Martha Walter geb. Kampli, von Tilsit (Preussen), in Zürich 1. Uhren, Goldwaren und Optik. Seilergraben 61/Gräblistrasse 11. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Carl Walter» in Zürich 1.

Graphische Branche, Vertretungen. — 7. Oktober. Die Firma Adolph Alt, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 263 vom 16. Oktober 1920, Seite 1978), meldet als gegenwärtiges Domizil und Geschäftslokal: Gartenhofstrasse 32, Zürich 4.

7. Oktober. Woll A.-G. (Société Anonyme de Laines), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 97 vom 26. April 1924, Seite 705). Der bisherige Prokurist Hermann Mühle, von Zürich, in Zürich 6, ist zum stellvertretenden Geschäftsführer ernannt und führt in dieser Eigenschaft Kollektivunterschrift je mit einem der übrigen Kollektivunterschrift Berechtigten; dessen Prokura ist damit erloschen.

Technische Apparate. — 7. Oktober. Pito Act. Ges. in Liq., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 161 vom 12. Juli 1924, Seite 1189). Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 30. September 1924 hat die Beendigung der Liquidation konstatiert. Diese Firma und damit die Unterschrift des Verwaltungsratspräsidenten und Liquidators Hermann Sigrist, sowie die Namen der übrigen Verwaltungsratsmitglieder: Dr. Fritz Ehrensberger, Dr. Karl Rüttimann und Emil Becker werden daher anmit gelöscht.

Reparaturwerkstätte für das graphische Gewerbe. — 7. Oktober. Inhaber der Firma Böhringer, in Zürich 8, ist Hermann Böhringer, von Arbon, in Zürich 7. Spezial-Reparatur-Werkstätte für das gesamte graphische Gewerbe. Nussgasse 4.

7. Oktober. Inhaber der Firma Jacques Oetiker, Servierfachschule Zürich, in Zürich 1, ist Jacques Oetiker, von Männedorf, in Oerlikon. Servierfachschule und Stellenvermittlung für Hotelpersonal. Neumühlequai 6.

Eisen- und Metallwaren. — 7. Oktober. Die Firma Töndury & Heiniger, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 142 vom 21. Juni 1923, Seite 1234), Handel in Eisen- und Metallwaren, Gesellschafter: Johann Töndury und Ernst Heiniger, und damit die Prokura der Frl. Anny Edelmann, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «G. Töndury & Co.» in Wädenswil über.

Gian Töndury, von Samaden und Scans, in Zürich 6, und Frl. Anny Edelmann, von Sumiswald, in Wädenswil, haben unter der Firma G. Töndury & Co., in Wädenswil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1924 ihren Anfang nahm. Handel in Eisen- und Metallwaren. Zum Merkur. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Töndury & Heiniger» in Wädenswil.

7. Oktober. Istituto Italiano di Credito Marittimo Roma, Succursale di Zurigo, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 281 vom 30. November 1923, Seite 2246), Hauptsitz in Rom. Hermann Stöhr ist zum Vizedirektor ernannt und führt an Stelle der bisherigen Prokura nunmehr Kollektivunterschrift. Weiter ist als Vizedirektor mit Kollektivunterschrift ernannt: Willy Istler, von Basel, in Zürich. Eine weitere Kollektivprokura ist erteilt an Ugo Bianchi, von Como (Italien), in Zürich 6.

Seidenstofffabrikation usw. — 7. Oktober. Unter der Firma Siber & Wehrli Aktiengesellschaft (Siber & Wehrli Société Anonyme) (Siber & Wehrli Società Anonima) (Siber & Wehrli Limited) hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 3. Oktober 1924 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck des Unternehmens ist die Uebernahme und Fortführung des bisher von der Kollektivgesellschaft «Siber & Wehrli» in Zürich seit 1900 geführten Seidenstoff-Fabrikations-Geschäftes, die Fabrikation von Artikeln der Seidenindustrie und der Handel mit solchen, sowie die Vornahme sämtlicher mit vorstehendem Zweck direkt oder indirekt verbundenen Geschäft. Das Aktienkapital beträgt zwei Millionen und vierhunderttausend Franken (Fr. 2,400,000) und ist eingeteilt in 480 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 5000, vollbezahlte. Die Aktiengesellschaft übernimmt das Geschäft der bisherigen Firma «Siber & Wehrli» laut Kaufvertrag vom 3. Oktober 1924 (Debitoren, Vorräte, Wechsel-Konto, Wertschriften, Banken und Barschaft, Beteiligungen, die in Zürich liegenden Immobilien, Mobilien und Bureau-Material) in Aktiven und Passiven laut Bilanz vom 31. Mai 1924, wonach die Aktiven Fr. 5,405,128.19 und die Passiven Fr. 3,005,128.19 betragen, zum Uebernahmepreise von Fr. 2,400,000. Die Kollektivgesellschaft Siber & Wehrli erhält an Zahlungsstatt 477 als voll liboriert geltende Gesellschafts-Aktien zu Fr. 5000 und den Rest von Fr. 15,000 in bar. An diesen 477 Aktien partizipieren Frau Anny Wild-Siber, als Erbin des Gesellschafters Edmund Gustav Siber sel., mit 238 Stück und Hans Wehrli-Brunner mit 239 Stück. (Die Fabrikanlage in Schönenberg ist bei diesem Kauf nicht inbegriffen; sie verbleibt im privaten Eigentum der Frau Anny Wild-Siber und Hans Wehrli-Brunner.) Die seit 1. Juni 1924 von der Firma Siber & Wehrli getätigten Geschäfte gelten für Rechnung dieser Aktiengesellschaft. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von 2 bis 7 Mitgliedern, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Der Verwaltungsrats-Delegierter und die Direktoren führen Einzelunterschrift; im übrigen bezeichnet der Verwaltungsrat die zur Firmazeichnung ermächtigten Personen; er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht aus: Dr. Rudolf Ernst, Bankpräsident, von und in Winterthur, Präsident; Hans Wehrli-Brunner, Fabrikant, von Zürich, in Zürich 7, Vizepräsident und Delegierter, und Enrico Wild, Industrieller, von Zürich, in Turin (Italien). Als Direktor ist ernannt: Hans Wehrli-Ernst, von Zürich, in Zürich 7, und als Vizedirektor: Bernhard Reimann, von Wald (Zürich), in Zollikon. Prokura ist erteilt an Carl Gmür, von Amden (St. Gallen), in Zürich 7. Die beiden Letztgenannten zeichnen kollektiv per procura. Geschäftslokal: Mühlebachstrasse 6, Zürich 8.

Uri — Uri — Uri

1924. 8. Oktober. Elektrochemische Werke Gurtneilen A. G., in Gurtneilen (S. H. A. B. Nr. 146 vom 22. Juni 1914, Seite 1086; Nr. 117 vom 7. Mai 1921, Seite 927, und Nr. 125 vom 30. Mai 1924, Seite 914). Die an Paul Holzach erteilte Prokura ist erloschen. Der Verwaltungsrat erteilte Kollektivprokura zu zweien an Carl Koellreutter, von St. Gallen, in Gurtneilen.

Glarus — Glaris — Glarona

Beteiligungen. — 1924. 7. Oktober. Unter der Firma Arethusa Aktiengesellschaft ist, mit Sitz in Glarus, auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gegründet worden. Zweck der Gesellschaft ist die Beteiligung an ausländischen Unternehmungen auf dem Gebiete des Handels, der Industrie, der Landwirtschaft, des Bergbaus und des Transportwesens. Die Statuten sind in der konstituierenden Generalversammlung vom 23. September 1924 genehmigt worden. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500,000, eingeteilt in 200 auf den Inhaber lautende Aktien im Nennwerte von je Fr. 2500. Alle Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind die Generalversammlung der

Aktionäre, ein Verwaltungsrat von 1 bis 3, zurzeit 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Mitglieder des Verwaltungsrates sind: John Norton Griffiths, Bauunternehmer, englischer Staatsangehöriger, in London; Paul Daeniker, Buchhändler, von und in Zürich, und Dr. Alfred Kienast, Partikular, von Horgen (Zürich), in Küssnacht (Zürich). Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen: John Norton Griffiths, als Präsident, einzeln, und die beiden übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv zu zweien. Das Geschäftsdomicil befindet sich bei Dr. R. Stüssi, Advokat, in Glarus.

7. Oktober. «Wespag» Weberei & Spinnerei Aktiengesellschaft, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1923). Hans Wirth, in Siebnen (Schwyz), ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

Freiburg — Frihourg — Fribourg
Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Automobiles, motos, vélos, etc. — 1924. 4 octobre. La société en nom collectif Morel et Lenoir, à Bulle, automobiles, motos, vélos et accessoires (F. o. s. du c. du 7 mai 1924, n° 106, page 766), est radiée. Sa liquidation est terminée. L'actif et le passif de la société sont repris par Marcel Morel, fils de Jules, La Tour-de-Trême.

Le chef de la raison Marcel Morel, à La Tour-de-Trême, est Marcel Morel, feu Jules, de Montricher (Vaud), à La Tour-de-Trême. Autos, motos, vélos, accessoires, location, échange. Bureaux et ateliers: à La Tour-de-Trême, village et garage à Bulle, Rue de Gruyères.

Camionnage, voitures. — 4 octobre. Le chef de la raison Alexandre Genoud, à Bulle, est Alexandre Genoud, fils de Louis, originaire de Châtel-St-Denis, domicilié à Bulle. Camionnage, voitures. Rue de Bouleyres.

Bureau de Châtel-St-Denis

8 octobre. La société en nom collectif Perrin, Lévy, Pilliod, Compagnie des mines de charbon de La Verrerie de Semsalet en liquidation, à La Verrerie de Semsalet (F. o. s. du c. des 11 septembre 1917, n° 212, page 1458, et 26 avril 1920, n° 106, page 774), est radiée d'office par suite de faillite.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Stadt Solothurn

1924. 25. September. Die Firma Hermann Singer Lithographische Anstalt, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 84 vom 9. April 1924, Seite 598), ist infolge Umwandlung in eine Aktiengesellschaft erloschen.

25. September. Unter der Firma Hermann Singer Aktiengesellschaft Lithographische Kunstanstalt und Buchdruckerei wird, mit Sitz in Solothurn, eine Aktiengesellschaft gegründet. Der Zweck der Gesellschaft ist die Uebernahme und der Weiterbetrieb der bisherigen Einzelfirma Hermann Singer Lithographische Anstalt in Solothurn, sowie die Pflege und Förderung sämtlicher damit verbundenen Geschäfte und Beziehungen. Die Uebernahme erfolgt auf Grund der Bilanz vom 31. Juli 1924, betragend in Aktiven Fr. 65,824.10 und in Passiven Fr. 60,824.10. Für den Aktivüberschuss erhält der bisherige Inhaber Hermann Singer an Zahlungsstatt 10 Stück voll liberierte Aktien à Fr. 500, zusammen Fr. 5000, auf die neue Gesellschaft. Die Statuten der Aktiengesellschaft sind unterm 27. August 1924 genehmigt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Aktienkapital ist auf Fr. 40,000 festgesetzt, eingeteilt in 80 Stück auf den Namen lautende Aktien Nrn. 1 bis und mit 80. Einziges Mitglied der Verwaltung ist Julius Aeberli, von Aeugst (Zürich), Kaufmann, in Zürich, welchem gemäss Statuten die Einzelunterschrift zusteht. Zu Kollektivprokuristen hat die Verwaltung ernannt: Hermann Singer, von Stein am Rhein, in Solothurn, und Hermann Barro, von und in Zürich, welche die Gesellschaft durch kollektive Zeichnung verpflichten. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen vermittelt rekommandierten Briefes und die von der Gesellschaft ausgehenden Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Das Geschäftslokal befindet sich Bürenstrasse 345.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Lugano

Albergo. — 1924. 7 ottobre. Inscrizione d'ufficio su richiesta del titolare del registro di commercio:

Titolare della ditta Giuseppe Bianchi, in Morcote, è Giuseppe Bianchi, fu Agostino, da ed in Morcote. Esercizio d'albergo.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de la Chaux-de-Fonds

1924. 24 septembre. La société coopérative Syndicat des Pharmaciens de la Chaux-de-Fonds et du Locle, ayant son siège à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 18 juin 1889, n° 108, et 4 février 1903, n° 42), est radiée d'office sur la réquisition du Département de Justice, en application de l'art. 16 de l'Ordonnance II révisée, complétant le règlement du 6 mai 1890 sur le registre du commerce, du 16 décembre 1918.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

1924. 6. Oktober. Die Ehegatten Eugen von Büren, Fürsprecher, von und in Bern, und Ida Elisabeth Claire geb. von Wurstenherger, daselbst, haben durch Ehevertrag vom 25. September 1924 als Brauteute Gütertrennung vereinbart. Der Ehemann ist unbeschränkt haftender Gesellschafter der Kommanditgesellschaft «Eug. v. Büren & Cie.», Sachwalter- und Bankgeschäft, in Bern.

Schweiz. Holzindustrieverein, Sektion Solothurn, mit Sitz in Olten

Die Genossenschaft «Schweiz. Holzindustrieverein, Sektion Solothurn», mit Sitz in Olten, ist durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 17. April 1924 in Liquidation getreten.

Die Gläubiger der Genossenschaft werden hierdurch aufgefordert, ihre Ansprüche bis spätestens 10. Dezember 1924 beim Präsidenten der Liquidationskommission, Herr Stephan Käch, Sägerheisitzer in Biberist, schriftlich und belegt anzumelden. Die bis zum genannten Zeitpunkt nicht angemeldeten Forderungen werden in der Schlussverteilung nicht berücksichtigt. (V 175)

Biberist, den 5. Juni 1924.

Schweiz. Holzindustrieverein, Sekt. Solothurn in Liq.:
Der Präsident: Stephan Käch.

Brunnengenossenschaft Messen

Die Generalversammlung vom 29. Juni 1924 hat die Auflösung und Liquidation der Genossenschaft beschlossen. Die Gläubiger der Genossenschaft werden aufgefordert, ihre Ansprüche im Sinne von Art. 712 Schweiz.

Obligationenrecht innerhalb sechs Monaten, d. h. bis 11. April 1925, bei der unterzeichneten Genossenschaft anzumelden. (V 176)

Messen, den 6. Oktober 1924.

Namens der Brunnengenossenschaft Messen,
Der Präsident: J. F. Hert,
Der Aktuar: Fritz Burkhard.

Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt

Die nachgenannten 3 Schiffe sind von der «Société Franco-Suisse de Navigation s. à r. l.» in Strassburg zur Aufnahme in das Schiffsregister Basel angemeldet worden:

Namen: Kanalschiffe: Herzog, Barbanegre, Napoléon.

Besondere Kennzeichen: Keine.

Zeit und Ort der Erbauung: 1923 in Nürnberg.

Heimathafen: Basel.

Name des Schiffseigentümers: «Société Franco-Suisse de Navigation s. à r. l.» in Strassburg.

Allfällige Einsprachen gegen die Aufnahme dieser Schiffe sind binnen 20 Tagen beim Schiffsregisteramt Basel einzureichen.

Alle diejenigen, welche an diesen Schiffen dingliche Rechte, Ansprüche auf Begründung dinglicher Rechte oder auf Eintragung einer Vormerkung an diesen Schiffen zu besitzen behaupten, haben binnen 20 Tagen ihre Rechte unter Beilegung der Beweismittel beim Schiffsregisteramt Basel anzumelden, ansonst die Unterlassung der Anmeldung als Verzicht auf das dingliche Recht oder die Vormerkung betrachtet wird. (V 181)

Basel, den 9. Oktober 1924.

Schiffsregisteramt Basel.

Viehuchtgenossenschaft Erlach-Vinelz und Umgebung

Rechnungsruf.

Die Viehuchtgenossenschaft Erlach-Vinelz und Umgebung hat in ihrer Versammlung vom 15. Juni 1924 die Liquidation der Genossenschaft beschlossen. Sämtliche Gläubiger der Genossenschaft werden hierdurch gemäss Art. 712 O. R. zur Geltendmachung ihrer Ansprüche aufgefordert und ersucht, ihre Eingaben innert 6 Monaten dem unterzeichneten Beauftragten einzusenden.

Erlach, den 9. Oktober 1924.

(V 182)

Der Beauftragte: Max Wysshrod, Notar.

Société Immobilière de l'Avenue Jomini, à Lausanne

Emprunt hypothécaire de fr. 25,000

En application de l'ordonnance fédérale du 20 février 1918, sur la communauté des créanciers, les porteurs d'obligations de cet emprunt sont convoqués pour le samedi 25 octobre 1924, à 11 heures, en l'étude du notaire Verrey, Place St-François 6, à Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

1. Remplacement du représentant de la débitrice et des créanciers.
 2. Postposition de l'emprunt.
- Les porteurs d'obligations devront justifier de leur droit d'assister à l'assemblée par la production de leurs titres ou de récépissés indiquant les numéros de leurs obligations. (V 177)

Le représentant de la société
débitrice et des créanciers:
B. Velatta.

Le conseil d'administration
de la Société Immobilière de
l'Avenue Jomini, Lausanne.

Société Immobilière de Ben-Posta, à Lausanne

Emprunt hypothécaire en 1^{er} rang de fr. 800,000 reçu Alb. Perrin, notaire, le 10 octobre 1907 et divisé en 800 délégations au porteur de fr. 1000 chacune.

Les porteurs de délégations de cet emprunt sont convoqués en assemblée générale conformément à l'ordonnance sur la communauté des créanciers du 20 février 1918, pour le lundi, 10 novembre 1924, à 14 heures, à l'Hôtel Cécil, à Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport de la commission de liquidation sur son activité.
 2. Rapport sur le résultat de la mise aux enchères.
 3. Rapport sur l'exploitation de l'Hôtel Cécil depuis le 1^{er} juillet 1924.
 4. Délibération sur les mesures à prendre pour la sauvegarde des intérêts des délégataires.
- Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées jusqu'au 10 novembre à midi par la Banque Charrière & Roguin, sur présentation des titres ou d'un certificat de dépôt en banque. (V 179)

Lausanne, le 8 octobre 1924.

La commission de liquidation de la
Société Immobilière de Ben-Posta.

Les gérants de la grosse.

Société Immobilière de Ben-Posta, à Lausanne

Emprunt hypothécaire en 3^e rang du capital primitif de fr. 160,000 réduit à fr. 145,000 reçu Alb. Perrin, notaire, le 31 décembre 1907 et divisé en 290 délégations au porteur de fr. 500 chacune.

Les porteurs de délégations de cet emprunt sont convoqués en assemblée générale conformément à l'ordonnance sur la communauté des créanciers du 20 février 1918, pour le lundi, 10 novembre 1924, à 15 $\frac{1}{2}$ heures, à l'Hôtel Cécil, à Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport de la commission de liquidation sur son activité.
 2. Rapport sur le résultat de la mise aux enchères.
 3. Rapport sur l'exploitation de l'Hôtel Cécil depuis le 1^{er} juillet 1924.
 4. Délibération sur les mesures à prendre pour la sauvegarde des intérêts des délégataires.
- Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées jusqu'au 10 novembre à midi par la Banque Charrière & Roguin, sur présentation des titres ou d'un certificat de dépôt en banque. (V 180)

Lausanne, le 8 octobre 1924.

La commission de liquidation de la
Société Immobilière de Ben-Posta.

Les gérants de la grosse.

Annoncen - Regle:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

5¹/₂ % Anleihe des Kantons Graubünden von Fr. 11,000,000 von 1924

aufgenommen auf Grund der Beschlüsse des Grossen Rates des Kantons Graubünden vom 24. November 1922 und des Kleinen Rates vom 27. September 1924, zur Konsolidierung schwebender Verbindlichkeiten.

Inhabertitel von Fr. 1000. Semestercoupons pro 31. März und 30. September.

Die Anleihe wird zur Rückzahlung fällig am 30. September 1934. Dem Kanton steht das Recht zu, die Anleihe auch schon nach Ablauf von 8 Jahren, somit am 30. September 1932 oder auf jeden folgenden Couponsverfall, nach vorhergehender dreimonatlicher Kündigung, ganz oder teilweise zurückzuzahlen.

Kotierung der Anleihe an den Börsen von Basel, Genf und Zürich.

Die unterzeichneten Bankengruppen haben diese

5¹/₂ % Anleihe des Kantons Graubünden von Fr. 11,000,000

fest übernommen und legen dieselbe in der Zeit

vom 10. bis 17. Oktober 1924

zur öffentlichen Subskription auf.

1. Der Zeichnungspreis beträgt 99¹/₂ % zuzüglich Stückzinsen ab 30. September 1924.
2. Die Liberierung der zugeteilten Titel hat vom 20. Oktober bis spätestens 15. November 1924 zu erfolgen.

Chur, Basel und Bern, den 6. Oktober 1924.

Graubündner Kantonalbank.

Verband Schweizerischer Kantonalbanken:

Aargauische Kantonalbank
Appenzell-A.-Rh. Kantonalbank
Appenzell-L.-Rh. Kantonalbank
Banca dello Stato del Cantone Ticino
Basellandschaftliche Kantonalbank
Basler Kantonalbank
Freiburger Staatsbank
Glärner Kantonalbank

Graubündner Kantonalbank
Kantonalbank Schwyz
Luzerner Kantonalbank
Neuenburger Kantonalbank
Nidwaldner Kantonalbank
Obwaldner Kantonalbank
St. Gallische Kantonalbank
Schaffhauser Kantonalbank

Solothurner Kantonalbank
Thurgauische Kantonalbank
Urner Kantonalbank
Waadtänder Kantonalbank
Walliser Kantonalbank
Zürcher Kantonalbank
Zuger Kantonalbank

Kartell Schweizerischer Banken:

Kantonalbank von Bern
Schweizerischer Bankverein
Aktiengesellschaft Leu & Co.

Union Financière de Genève
Eidgenössische Bank A.-G.
Schweizerische Bankgesellschaft
Comptoir d'Escompte de Genève

Schweizerische Kreditanstalt
Basler Handelsbank
Schweizerische Volksbank

Zeichnungen werden auf jedem schweizerischen Bankplatz spesenfrei entgegengenommen, wo auch ausführliche Prospekte und Zeichnungsscheine erhältlich sind. (O F 2525 Ch. 2665)

Basler Kantonalbank, Basel

Staatsgarantie

Dotationskapital Fr. 25,000,000 :: Reserven Fr. 15,200,000

Wir sind Abgeber von

5¹/₂ % Obligationen unserer Bank

zu pari, auf 2¹/₂ Jahre fest und nachher beiderseits auf sechs Monate kündbar.

Gekündigte und kündbare Obligationen konvertieren wir zum gleichen Zinsfuss.

*2395 (3985 Q)

Die Direktion.

Nahrungsmittelfabrik Affoltern a. A.

5 % Obligationen-Anleihen von 1911

Zur Rückzahlung per 1. Januar 1925 wurden ausgelost die Nrn. 3, 9, 23, 29, 45. 2680 (5287 Lz)

Die Einlösung der Titel erfolgt auf 1. Januar 1925 durch die Bank in Zug, womit das Anleihen ganz zurückbezahlt ist.

Spar- & Leihkasse Erlach

Ausserordentliche Generalversammlung
Montag den 27. Oktober 1924, nachmittags 3 Uhr
im Rathausaal zu Erlach

TRAKTANDEN:

1. Statutenrevision.

2. Unvorhergesehenes.

Zahlreiches Erscheinen der Aktionäre wird erwartet.

Erlach, den 10. Oktober 1924.

.2673 (3569 U)

Der Verwaltungsrat.



Burroughs-Calculator

die zuverlässige Schnell-Rechenmaschine für alle Rechenarbeiten. - Verlangen Sie bitte Spezialprospekt C-1.

BRIGNONI A.-G.
ZÜRICH 1 - Gerbergasse 2

Teilhaber gesucht

Eine zentralschweiz. Weinhandlung sucht eine aktive, tüchtige Kraft mit Kapitaleinlage.

Für im Verkauf und in der Branche Bewanderte sehr gute Existenz. Offerten unter Chiffre D 5196 Lz an die Publietas Luzern. :2619

Lagerhaus

mit Geleiseanschluss auf dem Liebfeld
(Gemeinde Köniz)

zu verkaufen.

Auskunft erteilt: :2632 (7290 Y)

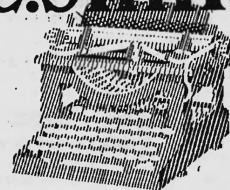
F. Meyer, Fürsprech,
Spitalgasse 14, Bern.

Griechische Uebersetzungen

jeder Art übernimmt akademisch gebildeter Herr, Dr. jur. aus Athen. Korrekte und stilsichere Arbeit. Offerten erbeten unter Chiffre Se 7408 Y an Publietas Bern. :2675

L.C. Smith

Still
Stark
Schnell



Bei der L. C. Smith & Bros.-Schreibmaschine mit Kugellagern sind Reibung und Geräusch auf ein Minimum reduziert, sie ist für Bureau u. Kanzleien, für das Arbeitszimmer des Gelehrten und die Stube des Gewerbetreibenden unübertroffen.

Prospekte und Vorzeigung durch die Generalvertretung für die Schweiz:

Markwalder & Cie., St. Gallen

Einwohnergemeinde Thun

4 % Anleihen von Fr. 1,500,000 vom Jahre 1909

Auf 1. Januar 1925 sind folgende 21 Obligationen zur Rückzahlung ausgelost worden:

Nrn. 135, 198, 298, 388, 436, 514, 557, 558, 604, 622, 717, 725, 726, 912, 916, 929, 1024, 1099, 1120, 1188 und 1484.

Am genannten Termin hört die Verzinsung dieser Titel auf.

Thun, den 8. Oktober 1924.

.2663 (2780 T)

Der Gemeinderat.

„SCHWEIZ“Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Zürich
Gegründet 1869**Transport-Versicherungen**
aller Art, zu Wasser und zu Lande. Agenturen an
den hauptsächlichsten Plätzen der Welt.**„SWITZERLAND“**General Insurance Company, Limited
Zürich**„LA SUISSE“**Compagnie Anonyme d'Assurances Générales à Zurich
Fondée en 1869**Assurances-Transport**
de tout genre, maritimes et terrestres. Agences dans
les principales places du monde.**Spar- & Leihkasse in Bern**

Gegründet 1857 • Kapital und Reserven fr. 11,000,000.-

Beforgung aller BankgeschäfteSparhefte, Kassascheine, Konto-Korrente, Wechsel, Kredite, Darlehen, Hypotheken
Vermietung von Schrankfächern / - Beratung für Kapitalanlagen
An- und Verkauf, sowie Verwaltung von Wertpapieren**Kantonalbank von Bern****(Staatsgarantie)**

Hauptsitz: BERN

Filiale in:

St. Immer - Biel - Burgdorf - Thun - Langenthal - Pruntrut - Münster
Interlaken - Herzogenbuchsee - Delsberg - Langnau
Tramlingen - Huttwil

Agenturen in:

Neuenstadt - Noirmont - Saignelégier - Laufen
Malleray - Melringen

Wir offerieren

2659

5 1/2 %**Kassenscheine unserer Bank**

auf 3 Jahre

rückzahlbar bei Verfall ohne Kündigung

Kern & Cie. A. G., AarauEinladung zur 11. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
Samstag den 25. Oktober 1924, nachmittags 2 Uhr
im Hotel Aarauerhof, in Aarau

Verhandlungsgegenstände:

1. Protokoll der 10. ordentlichen Generalversammlung vom 27. Oktober 1923.
2. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz 1923/24, Bericht der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat und die Kontrollstelle.
4. Statutenänderung.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, der Geschäftsbericht und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 17. Oktober 1924 an zur Einsicht der Aktionäre im Geschäftsdomizil in Aarau (Ziegelrain) auf.

Ausweis über den Aktienbesitz im Versammlungslokal. (2220 A) 2679
Aarau, den 8. Oktober 1924.

Der Verwaltungsrat.

SUCHARD S. A.**Remboursement d'obligations 4 %**
de l'emprunt de fr. 3,000,000, série A, de 1905Les obligations dont les numéros suivent sont sorties au tirage au sort du
29 septembre 1924:

9	379	646	776	996	1133	1421	1710	2062	2662
17	389	657	782	1012	1211	1471	1730	2080	2677
23	435	658	843	1019	1228	1497	1757	2108	2716
117	521	659	853	1076	1262	1527	2006	2115	2758
154	525	662	877	1085	1344	1528	2009	2135	2864
207	526	663	914	1105	1361	1536	2035	2141	2876
255	554	733	919	1108	1370	1607	2041	2254	2886
275	567	734	921	1113	1377	1608	2050	2543	2896
311	584	735	950	1121	1382	1620	2053	2559	2903
369	643	743	989	1129	1389	1643	2059	2597	2931

Le remboursement se fera, sans frais, dès le 31 décembre 1924:

à Neuchâtel: au siège social et au Comptoir d'Escompte de Genève;
à Bâle: à la Banque Commerciale de Bâle.Les obligations appelées au remboursement cesseront de porter intérêt dès le
31 décembre 1924. Les obligations n° 54, 630, 633, 635, 636, 1223 4 % série A de
1905; n° 3224, 3577, 3629 4 % série B de 1910; n° 1341, 2632, 2660, 2663, 2732
série 5 % de 1913, sorties aux précédents tirages, n'ont pas encore été présentées au
remboursement. 2613 (7358 N)

Neuchâtel, le 30 septembre 1924.

Suchard S. A.

Regelmässige Frachtverkehre

mit Eil- und Postdampfern der Gesellschaft

SOCIETÀ ITALIANA DI SERVIZI MARITTIMI

Wöchentliche Abfahrten von

Genoa nach AegyptenSyrien, Konstantinopel, Levante-
Häfen, Donauländern u. Batum**Reederei: „ITALIA“**

Wöchentliche Abfahrten nach

Sizilien, Sardinien, Tunis, Lybien,
Pord Said, Suez, Aden u. OstafrikaZeichnen der Konnossemente durch die
Generalagentur für die Schweiz:**„SCHWEIZ-ITALIEN“ A.G.** Reise- & Trans-
portgesellschaft
Sitz: **ZÜRICH**, 80, Bahnhofstrasse

Filialen: BASEL, ST. GALLEN

Frachtagenturen in Bern und Brig

Wöchentliche Sammelverkehre ab
Zürich, Basel, Bern, Brig, St. Gallen und
Schaffhausen nach Genoa.

(1769 Z) ; 1214

RechnungsrufRechtlich begründete Forderungen und
allfällige Bürgschaftsansprüche an die Ver-
lassenschaft des letztin verstorbenen Herrn
Alfred Streit, von Bern und Zimmerwald,
gewes. Feinmechaniker und Inhaber der Ein-
zelfirma Alfred Streit, Nachfolger von Pfister
& Streit, mathematisch-physikalische Werk-
stätte, Seilerstrasse 9, in **Bern**, sind dem
Unterzeichneten behufs Aufnahme in das Erb-
schaftsinventar bis zum 15. Oktober 1924
schriftlich anzumelden. 2579

Bern, den 26. September 1924.

Der Beauftragte:

Alf. Schmid, Notar, Laupenstrasse 7.**Aargauische Kantonabank**

mit Staatsgarantie

Wir geben bis auf weiteres

5 1/2 % Obligationenaus, auf den Namen oder den Inhaber lautend, auf 3—5 Jahre
fest, nachher gegenseitig auf 6 Monate kündbar, mit Semester-
coupons. (2212 A) ; 2651

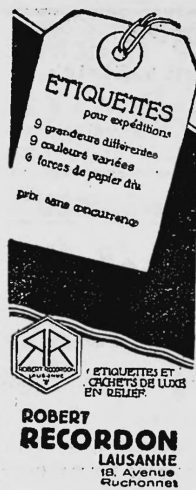
Aarau, den 6. Oktober 1924.

Die Direktion.

Société Anonyme des Etablissements Jules Perrenoud & Co.
CernierLe dividende pour l'exercice 1923/24 est payable, dès le 6 octobre
1924, contre remise du **coupon N° 26**, par **fr. 30.** — par action,
aux caisses de la Banque Cantonale Neuchâteloise. 2676 (1057 C)und andere
STAHLREITER
zur Vertikal-
und Karten-
Registrierung**RUD. FÜRER**
SÖHNE ZÜRICHMusterkarte
Glc verlangen**Handels- und Rechts-
Ankünfte**Renseignements commerciaux
et juridiquesAarau: Surmann & Sand-
meyer Adv., Not. u. Ink.
Altdorf: Dr. F. Schmid, Adv.
Bern: G. Bärtschy, Ink. Ansk.
— Dr. S. Aronovsky, Adv.
— Alf. Perzli, Adv. u. Ink.
— Dr. P. Held, Adv. u. Ink.
Biel: J. Abrecht, Adv. u.
Inkasso, Tel. 5.88.
— H. Brägger, Not. u. Ink.
— Fehrmann, Not., Inkasso.
Brig: Vervielfältigungen
E. Steiner & Cie.
Burgdorf: Howald, E., Ink.
St. Gallen: M. Baumann, E.
Genf: J. Süss et J. Jeanneret
avoc., 2, Tour Maltrasse.
— Me. John Renaud, avo-
cat au barreau de Genève.
— Etude P. Despont, re-
couvrem.-contentieux.
Lugano: Dr. Meyerhans &
Dr. Pozzi, Handels-, Not.
— Ufficio Fiduciaria S. A.,
Ink., Treuh.-Geschäfte.
— Prof. B. Bortoni & H. van
Aken, Adv.-Notar-Ink.
Luzern: F. Widmer, Inkasso
— Inelchen & Rey Ink.
— Dr. Herm. Stocker, Adv.
Vevey: Ulysse Renaud,
Rens., encaiss., rec.
— J. Barrelet, avocat.
— M. Dieter, avocat et not.
Olten: Notar E. Frey, Ink.
— Dr. W. Stuber, Adv. u. Ink.
— Dr. P. Portmann, Adv.
— D. Meyer, Adv. Not. Ink.
St. Imier: N. Frepp, Av. not.
Wthur: Dr. W. Witzig, Adv.
Zürich: F. Wenger Advok.,
Talstr. 39, T. Salm 4989
— Advokat Wächter, Löwen-
strasse 49, Handelsachen
— Dr. E. Utzinger, Advokat,
Ink. Treuhänder.



(3542 G) 2371



Sonderangebot für
Geschäfts-Couverts
vorteilhaft durch
Papyrus A.-G.
vorm. Samuel Fischer, Basel.

Photoglob-Wehrli Aktiengesellschaft, Kilchberg (Zürich)

Die alten Aktien können von heute ab gegen die neuen Titel an unserer Kasse in Kilchberg umgetauscht werden. 2627 (4232 Z)

Kilchberg, den 3. Oktober 1924.

Der Verwaltungsrat.

Worblentalbahn A.-G.

Prospekt

5% Anleihen der Worblentalbahn A.-G. von Fr. 150,000 von 1924

Gemäss Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 5. Juli 1924 und mit Genehmigung der Regierung des Kantons Bern nimmt die Worblentalbahn A. G. zum Zwecke der Konversion, resp. Rückzahlung ihres am 1. Januar 1925 fälligen 5% Anleihe von Fr. 115,400 und zur Vermehrung ihrer Betriebsmittel ein neues

5% Anleihen im Maximalbetrag von Fr. 150,000

auf, für welches folgende Bedingungen festgesetzt werden:

Das Anleihen ist eingeteilt in 750 auf den Inhaber lautende Schuldscheine von Fr. 200, die mit halbjährlichen Zinscoupons pro 1. Januar und 1. Juli jedes Jahres versehen sind.

Die Schuldscheine sind verzinslich zu 5% per Jahr vom 1. Januar 1925 hinweg.

Die Rückzahlung des ganzen Anleihe findet ohne weitere Anzeige statt am 1. Januar 1935. Die Worblentalbahn behält sich jedoch das Recht vor, das ganze Anleihen oder beliebige Beträge desselben schon nach Ablauf von fünf Jahren auf eine vorausgehende dreimonatige Kündigung hin zurückzuzahlen. Im Falle einer teilweisen Rückzahlung werden die zu tilgenden Schuldscheine durch Auslosung bestimmt.

Die Zinscoupons und rückzahlbaren Schuldscheine dieses Anleihe werden spesenfrei für den Inhaber eingelöst von der Kantonalbank von Bern und ihren sämtlichen Zweiganstalten, sowie von allfällig weiter noch zu bezeichnenden Stellen.

Alle Bekanntmachungen, dieses Anleihe betreffend, erfolgen in den Amtsanzeigern der Aemter Konolfingen und Bern, im Amtsblatt für den Kanton Bern, sowie im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

Die Ausgabe dieses Anleihe erfolgt zu folgenden Bedingungen:

A. Konversion

Die Inhaber von Schuldscheinen des am 1. Januar 1925 fälligen 5% Anleihe von Fr. 115,400 sind berechtigt, diese Schuldscheine in solche des neuen Anleihe von konvertieren, zum Preise von 98½%.

Die zu konvertierenden Titel sind bei einer der nachstehenden Stellen gegen einen Empfangsschein, der später gegen die definitiven Titel umgetauscht wird, zu deponieren.

Der am 1. Januar 1925 fällige Coupons der zu konvertierenden Schuldscheine ist vom Inhaber abzutrennen, da er auf Verfall in gewohnter Weise eingelöst wird.

Die Differenz zwischen dem Nennwert der zu konvertierenden Titel und dem Emissionskurs der neuen Schuldscheine wird mit 1½% = Fr. 3 per Titel von Fr. 200 sofort bar ausbezahlt.

B. Barsubskription

Auf denjenigen Teil des neuen Anleihe, der nicht durch Konversionsanmeldungen beansprucht wird, werden bei den nachbezeichneten Stellen Zeichnungen gegen bar entgegengenommen.

Der Subskriptionspreis beträgt 98½%.

Die Einzahlung der gezeichneten Beträge hat bis spätestens den 31. Dezember 1924 zu erfolgen; für Zahlungen, die vor dem 31. Dezember 1924 geleistet werden, wird ein Zins von 5% vergütet.

Gegen die Einzahlungen werden Interimssquittungen ausgehändigt, welche später gegen die definitiven Schuldscheine umgetauscht werden.

Bern, den 29. September 1924.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: H. Kammermann. Der Sekretär: Dr. Fr. Volmar.

Konversionsanmeldungen und Zeichnungen nehmen entgegen:

- in Worb: die Ersparniskasse von Konolfingen, Filiale Worb;
die Betriebsdirektion der Worblentalbahn;
- in Vechigen: die Gemeindeschreiberei Vechigen;
- in Utzigen: Herr E. Liechli, Posthalter;
- in Stettlen: Herr Baumgartner, Gemeindepräsident;
- in Bolligen: Herr Jucker, Gutsbesitzer in Ittigen und
Herr Chr. Salzmann, Gutsbesitzer in Habstetten;
- in Bern: die Kantonalbank von Bern.

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne

Möbelfabrik W. Bucher, Kerns (Obwalden)

liefert direkt ab Fabrik zu vorteilhaften Preisen
per Auto 2047

Esszimmer - Schlafzimmer - Herrenzimmer

Bureaumöbel - Ganze Aussteuern

Telephon Nr. 20. Kerns.

Buchhaltungs-Chef gesucht

für grosse schweiz. Handelsfirma. Nur erste, ausgewiesene Kraft in Organisation, Revision, Statistik etc. Eintritt nach Vereinbarung. Lebensstellung.

Offerten mit Ansprüchen und Bild unter Chiffre X 2728 an Publicitas Basel. 2623

U. S. A.

Schweizer Kaufmann, demnächst nach New York zurückkehrend, mit amerikanischem Ein- und Ausfuhrhandel bestens vertraut, übernimmt Ein- oder Verkauf von Waren. Auch anderweitige Aufträge. Beste Referenzen und Bankgarantien.

Offerten sub H. A. B. 2660 an Publicitas, Bern.

Aufruf

Die allfälligen Inhaber der nachgenannten, auf die Leihkasse der Stadt Zürich

lautenden Einlagehefte werden ersucht, innert sechs Monaten, von heute an gerechnet, ihre eventuellen Ansprüche unter Vorlage des Heftes bei der **Aktiengesellschaft Leu & Co., in Zürich**, mit welcher die Leihkasse der Stadt Zürich am 1. Januar 1910 vereinigt wurde, geltend zu machen, ansonst die Urkunde im Sinne von Art. 90 O. R. als kraftlos erklärt und den Berechtigten, bzw. deren Erben, ein neues Einlageheft auf die Aktiengesellschaft Leu & Co. ausgestellt würde.

Der hiernach angegebene Gutabensaldo bezieht sich jeweils auf das Datum der Fusion. Als vermisst kommen folgende Einlagehefte in Frage:

Fr. 1880 65 Nr. 3032 z. G.	Frau Wilhelmine Meister-Fehr, Hottlingen;
* 3845 50 • 8713	Anton Daum, Prediger-gasse 23, Zürich;
* 50 70 • 8946	Frau Anna Wilhelmine Zeller, Zürich;
* 139.60 • 5175	Frau Regula Mabier-Apenzeller, Zürich;
* 44.15 • 7953	R. Staehly-Forrer, Centralhof 23, Zürich;
* 2267. — • 2893	Joh. Schneebeli, z. schwarzen Adler, Zürich;
* 567.40 • 3755	Kroll & Rascher, Nachfolger, Zürich;
* 147.70 • 8167	Fri. Geschwister Grob; Hirslanden, Zürich;
* 33 30 • 8407	Joh. Stelger, Wirt, Anken-gasse, Zürich;
* 60 40 • 7521	Emil Dändliker, Schlosser, Fluntern-Zürich;
* 238 35 • 1135	Arnold Baumann, Zum Franziskaner, Zürich;
* 244. — • 3999	Fräulein Pauline Ludwig, Münster-gasse, Zürich;
* 48.25 • 1760	Jakob Kündig, von Oerlikon, in New York;
* 182.40 • 1859	J. J. Oeri, Pfarrer, Zürich;
* 1258.50 • 2024	Jungfrau Regula Kitt, Zürich;
* 310.85 • 2280	Oberst E. Fierz-Wirz, in Riesbach-Zürich;
* 329 90 • 6098	Frau Prof. Kopp-Bolley, Schönleinstrasse 9, Zürich;
* 84 90 • 3087	Frau Emilie Heim, Wiesenstrasse 5, Riesbach;
* 5 55 • 6938	Hans Gottwald, Steindruckerei, Zürich 3;
* 150.10 • 4261	Jungfrau Margaretha Zimmermann, Zürich;
* 348 30 • 6366	Madame M. A. Werder, Hottlingen-Zürich;
* 633.10 • 7221	Gottl. Waser, Uhrmacher, Zürich;
* 534 55 • 7309	Vinzenz Fähr, Härtingstr. 15, Zürich;
* 3130.80 • 8974	Jungfrau Anna Fehr, im Seinau-Zürich;
* 138.65 • 972	Fräulein Julie Grob, Thal-gasse 41, Zürich;
* 8.05 • 7872	Frau Cerutti-Brugger, Pet-terhofstatt 5, Zürich;
* 79.25 • 8495	Christian Glaser, Bäcker, in Zürich;
* 117.60 • 6002	Frau Elise Renker geb. Kerez, in Zürich.

Da die mit * bezeichneten Inhaber von Einlageheften, bzw. deren Erben, unbekannt wo sich aufhalten, wird jedermann, der über sie eine Auskunft zu geben in der Lage ist, ersucht, sich bei der Unterzeichneten zu melden. 2658

Zürich, den 7. Oktober 1924.

Aktiengesellschaft Leu & Co.